

Studienstiftung des Abgeordnetenhauses von Berlin

Das Abgeordnetenhaus von Berlin hat 1994 eine Studienstiftung gegründet und ein Stipendienprogramm ins Leben gerufen – als späten Dank an die Alliierten des 2. Weltkrieges, die fast 50 Jahre lang als Besatzungs- bzw. Schutzmächte fester Bestandteil des öffentlichen Lebens der Stadt Berlin waren. Die Berliner Abgeordneten haben die Studienstiftung beauftragt, die vielfältigen freundschaftlichen Kontakte und Bindungen zu Frankreich, Großbritannien, den USA und Russland sowie den anderen Nachfolgestaaten der Sowjetunion zu erhalten, zu vertiefen und auszubauen.

Die Studienstiftung des Abgeordnetenhauses fördert fortgeschrittene Studierende und junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachrichtungen aus den oben genannten Ländern, die Berliner Forschungseinrichtungen nutzen wollen.

Kriterien der Stipendienvergabe sind in erster Linie die fachliche Qualifikation, aber auch das zivilgesellschaftliche Engagement der Bewerberinnen und Bewerber.

Jährlich werden ca. 15 Stipendien für die Dauer von 10 Monaten in Höhe von monatlich 1.100 Euro für Graduierte und 1.630 Euro für promovierte Wissenschaftler vergeben.

Außerdem werden die An- und Abreisekosten in Form einer Pauschale übernommen.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten die Möglichkeit, ein Jahr lang Erfahrungen im wissenschaftlichen Leben Berlins zu sammeln sowie die Kultur, Lebensart und die Einwohner unserer Stadt näher kennen zu lernen.

Antragsschluss ist jeweils der 15. Dezember eines Jahres.

Studienstiftung des Abgeordnetenhauses von Berlin
Niederkirchnerstraße 5
D-10111 Berlin

Tel. +49 30 23252005

E-Mail: studienstiftung@parlament-berlin.de